

Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 6 – Referat Förderwesen

Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt; Tel.Nr. 02682 (bzw. 057) / 600 DW 2286, 2333 – Fax DW 2865

E-Mail: post.anf@bglid.gv.at

ANTRAG AUF QUALIFIKATIONSFÖRDERUNGSZUSCHUSS_____
Nachname des Antragstellers/der Antragstellerin_____
Vorname des Antragstellers/der Antragstellerin_____
Straße / Nr._____
Geburtsdatum männlich weiblich_____
PLZ / Ort_____
E-Mail-Adresse_____
Telefon Nr.

Ich ersuche um Gewährung eines Qualifikationsförderungszuschusses aus Mitteln der Bgld. Arbeitnehmerförderung.

Ich bin beschäftigt arbeitslos arbeitssuchend gemeldet Zivil-/Präsenzdiener Karenz

Erlerner Beruf_____
Ausgeübter Beruf_____
Höchste abgeschlossene Ausbildung**Ziel der Aus- und Weiterbildungsmaßnahme** Weiterbildung im erlernten/ausgeübten Beruf Weiterbildung für einen Berufswechsel

Um Unterstützung wurde bei anderen Ämtern oder Stellen angesucht: ja nein

wenn ja: Art der Beihilfe _____ Höhe der Beihilfe € _____

Bankverbindung IBAN AT ____ | ____ | ____ | ____ | ____

Kontoinhaber/Kontoinhaberin**Eine Kopie der Bankomatkarte (Vorder- und Rückseite) bzw. eine Bestätigung der Bank ist anzuschließen.****Persönliche Verhältnisse des Antragstellers/der Antragstellerin**Familienstand: ledig verheiratet Lebensgemeinschaft verwitwet geschieden getrennt

Ehegatte/Ehegattin bzw. Lebensgefährte/Lebensgefährtin des Antragstellers/der Antragstellerin hat:

 eigenes Einkommen (*Einkommensnachweis beilegen!*) kein eigenes Einkommen (*Alleinvertiener-, bzw. Mitversicherungsnachweis beilegen!*)

Bestätigung des Ausbildungsinstitutes

Das Ausbildungsinstitut bestätigt, dass der Antragsteller/die Antragstellerin zum Kurs

_____ angemeldet ist.

Der Kurs wird von _____ bis _____ geführt.

Kurskosten: € _____

Ort / Datum

Unterschrift / Stampiglie des Ausbildungsinstitutes

Bestätigung des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin

Der Arbeitgeber/die Arbeitgeberin bestätigt, dass der Antragsteller/die Antragstellerin

seit _____ bis _____ beschäftigt ist

bzw. mit _____ sein/ihr Dienstverhältnis gekündigt bzw. wie folgt eingeschränkt hat:

Ort / Datum

Unterschrift / Stampiglie des Arbeitgebers

Beilagen:

- Einkommensnachweis** des Förderungswerbers/der Förderungswerberin sowie des Ehegatten/der Ehegattin bzw. des Lebensgefährten/der Lebensgefährtin während der Kursmaßnahme:
(in Kopie) Gehalts/Lohnbestätigung
Nachweis über Bezug von Arbeitslosengeld, Krankengeld, Kinderbetreuungsgeld
Umsatz- und Einkommensteuerbescheid (bei Selbständigen)
Einheitswertbescheid bei nicht buchführ. Land- und Forstwirten

- Vorlage einer **Besuchsbestätigung** des Ausbildungsinstitutes

- Originalrechnung** des Ausbildungsinstitutes und **Bestätigung der Kurskosten**
(z.B. Zahlungsabschnitt - in Original)

- Kontoauszug - Abbuchung der Kurskosten**

- Kopie der Bankomatkarte**, (Vorder- und Rückseite) bzw. Bestätigung der Bank

bei Alleinverdiener/Alleinverdienerin

- Bestätigung des Finanzamtes über die Zuerkennung der Familienbeihilfe

- Bestätigung der Krankenkasse über die Mitversicherung des Ehegatten/der Ehegattin bzw. des Lebensgefährten/der Lebensgefährtin

Ich erkläre,

1. dass ich mit der automationsunterstützten Datenverarbeitung zum Zwecke der Förderungsgewährung und
2. mit der Überprüfung der Angaben und der Daten zum Hauptwohnsitz im Zentralen Melderegister durch das Amt der Burgenländischen Landesregierung einverstanden bin;
3. dass ich den Wegfall von Fördervoraussetzungen dem Amt der Burgenländischen Landesregierung melden werde sowie
4. dass ich die Voraussetzungen gemäß Bgld. Arbeitnehmerförderungsgesetz über die Gewährung der Qualifikationsförderung anerkenne und die Förderung zurückerstatten werde, wenn diese durch unrichtige oder unvollständige Angaben zu Unrecht erwirkt wurde.

Ort / Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Der Antrag muss spätestens vier Monate nach Beendigung der Kursmaßnahme beim Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung 6 eingelangt sein.